

Kleine Anfrage 2671

der Abgeordneten Iris Schülzke (BVB/FREIE WÄHLER Gruppe)

an die Landesregierung

Ausbau der B87 – Nachfrage I

Mit der Kleinen Anfrage 2582 habe ich angefragt, welche Planungen es für den Ausbau der B87 gibt. In der Antwort DS 6/6297 wurde mitgeteilt, dass Maßnahmen in Planung sind.

Jedoch habe ich danach gefragt: Welche Planungen gibt es?

Der vorliegenden Antwort ist auch nicht zu entnehmen, wie mit den im Jahr 2013/14 geplanten Aufweitungen der B87 zwischen Herzberg/E und der A 13 bei Duben weiterverfahren wird.

Durch die IHK Cottbus wurde eine Studie zum dringenden Ausbau der B87 erarbeitet, in ihr wird herausgestellt, welche Bedeutung diese Bundesstraße für den Süden Brandenburgs hat. Auch wird in dieser Studie auf die bestehenden Mängel verwiesen, da diese Straße stark von LKW genutzt wird.

Seit vielen Jahren fordert die Bundeswehr am Standort Schönewalde/Holzdorf, als auch der Städtebund Elbe-Elsteraue den Ausbau der Bundesstraßen ein, wiederholt wurden durch die jeweils amtierenden Ministerpräsidenten Zusagen getroffen, dieses Vorhaben nun anzupacken. Zuletzt wurde diese Zusage durch den Ministerpräsidenten zum Neujahrsempfang im Januar 2016 vor Vertretern der Bundeswehr, der Wirtschaft, der Politik und der Presse im Bundeswehrstandort Holzdorf getroffen. Die Presse hat darüber berichtet.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Aktivitäten gibt es, endlich einen flüssigen Verkehr, insbesondere Überholmöglichkeiten auf der B87, speziell zwischen Löhsten und Autobahnauffahrt Duben sicherzustellen, wann, in welchem Jahr, soll der flüssige Verkehr gewährleistet sein? (Bitte das strategische Konzept darstellen und erläutern!)
2. Welche Entwurfs,- welche Ausführungsplanungen und welche Begleitplanungen wurden seit dem Jahr 2000 für die einzelnen Straßenabschnitte erstellt?(Bitte einzeln

Eingegangen: 02.05.2017 / Ausgegeben: 02.05.2017

auflisten und die Planungsnotwendigkeit erläutern einschließlich der jeweiligen Bauzeitplanung)

3. Welche finanziellen Mittel sind seit dem Jahr 2000 für alle Planungen aufgewendet worden? (Bitte alle Planungen für alle Abschnitte, nach Jahreszahlen einzeln auflisten)
4. Der Stadt Lübben wurde wegen dem ständigen Verkehrsproblem in der Stadt angedroht, das Prädikat Erholungsort abzuerkennen. Über mehrere Jahre erfolgten Planungsbeteiligungen für eine Umgehungsstraße um Lübben. Welchen Stellenwert hat die Planung der Umgehungsstraße in Lübben und wann ist mit dem Baubeginn zu rechnen?
5. Welche Unterstützung erhält die Stadt Lübben, damit diese einerseits den Status Erholungsort nicht verliert, andererseits den starken LKW Verkehr endlich aus der Stadtdurchfahrt heraus zu verlegen?
6. Wann ist mit dem Baubeginn der Ortsumfahrung Herzberg/E zu rechnen?